

Ressort: Reisen

Stuttgart-21-Gegner richten Appell an DB-Aufsichtsrat

Stuttgart, 01.12.2017, 18:00 Uhr

GDN - Das Aktionsbündnis gegen Stuttgart 21 fordert den Aufsichtsrat der Deutschen Bahn auf, "jegliche Erhöhung" des Finanzrahmens für das Tiefbauprojekt "abzulehnen". Stattdessen solle die Bahn nun endlich gegenüber ihren Projektpartnern "eine Einigung über sinnvolle, kostensparende Alternativen zu S21" anstreben, heißt es in einem Brief, berichtet der "Spiegel".

Wenn die Bahnspitze jetzt nicht umsteuere, gerate sie "stärker denn je in das Fahrwasser strafbarer Untreue", sagte der Sprecher der S21-Gegner, Eisenhart von Loeper. Nach einem neuen internen Gutachten muss die Bahn für den Bau des Tiefbahnhofs mit Kosten von 7,6 Milliarden Euro rechnen, dazu kommt ein Risikopuffer von 500 Millionen Euro. Zuletzt hatte der Aufsichtsrat im März 2013 den Finanzrahmen auf 6,5 Milliarden Euro angehoben. Der neue Kosten- und Zeitplan soll am 13. Dezember im Aufsichtsrat besprochen und Ende Januar beschlossen werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98516/stuttgart-21-gegner-richten-appell-an-db-aufsichtsrat.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619